

SPD Stadtratsfraktion

Franz Reißner



07.07.2017

ANTRAG an den Stadtrat

Betreff: Renovierung des Rathaussaales

Der Stadtrat sollte im Vorfeld zur Landesausstellung die Renovierung des Rathaussaales in die Wege leiten.

Das erste Rathaus 1264, das Zweite 1404 und das jetzige Rathaus 1673/74 erbaut. Das Wichtigste: die Ostseite im Obergeschoss war schon beim Bau 1673 für den Rathaussaal vorgesehen. Die Kassettendecke stammt noch aus dieser Zeit. 1892 wurde der Saal von dem Münchner Historienmaler Josef Widmann ausgestaltet.

Warum die Renovierung? In der Kassettendecke zeigen sich Verschiebungen und Risse, der Parkettboden ist stark beschädigt, die Gemälde müssen gereinigt und evtl. ausgebessert werden – vor Jahren wurde noch im Saal geraucht. Auch die Beleuchtung ist nicht mehr zeitgemäß für die unterschiedlichen Anforderungen.

Finanzierung: ein Teil wird im Stadthaushalt fällig, sicher kann im Rahmen der Landesausstellung ein Zuschuss erwartet werden und evtl. auch durch Spenden und Sponsoren könnte Geld fließen.

Das ist sicher keine einfache Aufgabe. Vieles muss geplant und bedacht werden, auch z. B. wo tagt in dieser Zeit der Renovierung der Stadtrat?

Friedberg braucht einige Glanzpunkte zur Landesausstellung, darum muss uns Friedbergern dieser Aufwand -arbeitsmäßig und finanziell - auch wert sein.

Ein Prunkstück für die nächsten 100 Jahre!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script that reads 'Franz Reißner'.